



FLINTA-Gruppe
Alt – furchtlos -resistent
Pfarrgasse 11
4057 Basel

An die
Basler Verkehrsbetriebe
Milan Sedlacek
Mitglied der Geschäftsleitung
Barfüsserplatz 24
4051 Basel

Basel, 28. Februar 2024

Ihr Schreiben von 14.2.2024 Demonstrationen

Liebe BVB,

leider haben Sie in Ihrem Schreiben keine einzige unserer Fragen beantwortet. Diese sind an *Sie als BVB* gerichtet und wir erwarten eine Antwort von *Ihnen*. Schliesslich sind die BVB – unseres Wissens – kein Subunternehmen der Basler Polizei ohne jegliche Kompetenzen, wie man aufgrund Ihres Schreibens vermuten müsste.

Ob der Graue Block an einem Dialog/Runden Tisch teilnimmt, berührt eine andere Thematik, die mit unseren Fragen an die BVB nichts zu tun hat.

Ihre Tramdurchsagen am 8. März letzten Jahres waren nicht faktenbasiert, sie waren eskalierend und haben viele Menschen verunsichert.

Deshalb möchten wir Sie – mit Blick auf den 8. März 2024 – auf folgende Fakten aufmerksam machen:

- Weltweit wird am 8. März demonstriert. Sogar die *Taliban(!)* in Kabul tolerierten 2023 eine kleine Demonstration.
- In den letzten Jahren kam es in Basel an *keiner* 8.-März-Demonstration zu Gewalt seitens der Demonstrierenden.
- In Basel wurde in den letzten Jahren für die 8.-März-Demo nie eine Bewilligung eingeholt – dieses Vorgehen ist durch die Grundrechte geschützt.
- Auch 2023 blieben die Demonstrierenden *friedlich*, obwohl sie *von der Polizei* stundenlang eingekesselt und *mehrfach gewalttätig angegriffen* wurden.
- Durch die Sperrung der *Polizei* der Achse Schönbein-/Schanzenstrasse wurden die Buslinien 30 und 33 über Stunden massiv behindert, obwohl sich **stundenlang absolut niemand** auf der Fahrbahn befand.

Wir erwarten, dieses Jahr von den BVB keine *faktenfreien* Tramdurchsagen zu hören, die einzig dazu dienen, die BVB-Kundschaft zu verängstigen.

Ebendiese Kundschaft besteht unter anderen aus *uns*, die wir mit den BVB an Demonstrationen fahren – und gern auch wieder nach Hause. Was Sie als BVB letztes Jahr betrieben haben, ist eine massive Diffamierung von uns, also eine massive Diffamierung eines Teils Ihrer Kundschaft – der auch altershalber auf den Öffentlichen Verkehr angewiesen ist.

Wir schätzen das attraktive Angebot der BVB – und möchten es auch an Demotagen nutzen.

Vielen Dank dafür.

Mit freundlichen Grüßen

FLINTA-Gruppe vom Grauen Block

Wird ggf. auf unserer Webseite und in den sozialen Medien veröffentlicht.